

Sommerlager der Pfadfinder Vaduz

Vom 4. bis 18. Juli verbrachten 15 Kinder aus Vaduz zusammen mit ihren Leitern ihr Sommerlager in Strass (Niederösterreich). Der Weinort Strass liegt nordöstlich der Stadt Krems. Beim Aufbau der Zelte und der Küchen – gekocht wurde auf dem Feuer – ging der erste Gewitterregen auf den Lagerplatz nieder. Kühl und nass blieb es die erste Lagerwoche, dann kamen die Sonne und die Wärme.

Die Kinder genossen ein abwechslungsreiches Programm. Wetterbedingt ging es einmal ins Hallenbad nach Krems. Im Rahmen einer zweitägigen Radtour mit Übernachtung erkundigten die Kinder verschiedene Ortschaften in der Umgebung von Strass. Nach ihrer Rückkehr ins Lager stand ein Wellness-Tag auf dem Programm, bei dem Gesichtsmasken, Massagen und ein Schlammbad angeboten wurden, was allen sichtlich Spass machte. Ein Ausflug nach Wien mit Besuch des Liechtenstein-Museums, ein Gourmet-Abend (an dem die Kinder ihr Menü selber zusammenstellten) sowie Besuche im Freibad in Hadersdorf folgten. Auch eine Wanderung zu einem Aussichtsturm beeindruckte.

Bereits zur Tradition gehört die nächtliche „Taufe“, bei welcher die erstmals am Sommerlager teilnehmenden Kinder ihren Pfadfindernamen erhielten. Am letzten Abend, bevor es mit dem Zug wieder heimwärts ging, folgte die Ablegung des Pfadfinder-Versprechens am Lagerfeuer. Die Kinder und ihre Leiter sind dankbar für das schöne Lager, aber auch für die Hilfsbereitschaft und Gastfreundschaft der Strasser Bevölkerung.

